

Frauen wissen, was ihm frommt,
Welle folgt der Welle.

440 „Ich zieh' ins Feld.
Wie macht's der Held?“
Vor der Schlacht hochherzig,
Ist sie gewonnen, barmherzig,
Mit hübschen Kindern liebherzig;
Wär' ich Soldat,
Das wär' mein Rat.

445 „Gib eine Norm zur Bürgerführung!“
Hienieden
Im Frieden
Kehre jeder vor seiner Türe;
Befriegt,
450 Besiegt,
Vertrage man sich mit der Einquartierung.

Wenn der Jüngling, absurd ist,
Fällt er darüber in lange Pein;
Der Alte soll nicht absurd sein,
455 Weil das Leben ihm kurz ist.

„Was hast du uns absurd genannt!
Absurd allein ist der Pedant.“

Will ich euch aber Pedanten benennen,
Da muß ich mich erst besinnen können.

460 Titius, Cajus, die wohl Bekannten! —
Doch wenn ich's recht beim Licht besah,
Einer steht dem andern so nah,
Am Ende sind wir alle Pedanten.

465 Das mach' ich mir denn zum reichen Gewinn,
Daß ich getrost ein Pedante bin.

Tust deine Sache und tust sie recht,
Halt fest und ehre deinen Orden;
Hältst du aber die andern für schlecht,
So bist du selbst ein Pedant geworden.
